

Protokollauszug aus der 30. öffentliche/nichtöffentliche Sitzung des Jugendhilfeausschusses vom 29.06.2017

öffentlich

Top 2 Feststellung der Anwesenheit sowie der ordnungsgemäßen Ladung / Entscheidung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung vom 01.06.2017 / Feststellung der öffentlichen Tagesordnung

Herr Kolesnyk stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Zu Beginn der Sitzung sind 12 von 15 stimmberechtigten Mitgliedern anwesend. Somit ist der Jugendhilfeausschuss beschlussfähig.

Herr Kolesnyk stellt die Niederschrift vom 01.06.2017 zur Abstimmung. Die Niederschrift vom wird mehrheitlich bestätigt.

Herr Kolesnyk informiert, dass der Tagesordnungspunkt 7 „Vorstellung der Arbeit der AG Kinderschutz der Region 2“ auf Wunsch der AG Kinderschutz zurückgestellt wird.

Er weist darauf hin, dass allen Ausschussmitgliedern eine Nachtragstagesordnung mit der Ergänzung um den TOP 11 „Aufnahme eines Vertreters des Vereins der Muslime in Potsdam e.V. als beratendes Mitglied in den Jugendhilfeausschuss“ zugeschickt wurde.

Die Tagesordnungspunkte 12.1 und 12.2 „Jugendfreizeiteinrichtung Bornstedter Feld, TOP 6 „Situation Fachkräfte im Erzieherbereich“ und 8 „Halbjahresbericht Haushalt 2017“ sollen vorgezogen und im Anschluss an TOP 3 „Informationen des Jugendamtes“ behandelt werden, da Herr Schubert die Sitzung aufgrund eines anderen Termins vorzeitig verlassen muss.

Herr Kolesnyk bittet um Abstimmung über die so geänderte Tagesordnung. Der geänderten Tagesordnung wird einstimmig zugestimmt.